

Werde personal. Wilmcke die. F. Feig.
lässt sie was, solange die Halle dau-
ert, unser kleines Geben im Hin-
sicht zu sein, da es uns gleich
pass- u. wir darüber beide die Sache
haben. (Der Bekann' an dem Stand sein)
weigen allezu noch mehrere Theil
den zu kurz u. wir bilden keine
so große Annahme. Die Financier
sind sehr nett u. freundlich, wir ha-
ben eines der lieblichsten mit uns
Mr. Palmer, der wir großen Genusses
haben können. Jetzt ist es nicht
so ganz so schlecht halt in der
Schlafzimmer u. man darf
nicht nicht merklich davon denken.
Aber leider werden wir u. ich in
denen Buchwerk, wir haben das
immer & Taggen, die steigen. Die
Küche ist im besten Zustand
ganz nett & denfalls gross. Die
nächste Woche sollen wir mit

den 3. Februar 1918
Wilmcke.
Mein lieb's Mithale! Ich hoffe
Aber mallem sauernd Punkt für
seinem 1. grossen Preis u. für die Preis-
frage, beide haben zusammen an
u. ich freue mich sehr darüber, was
so sehr das erste Lebenszeichen von
meinem Mithale seit wir Abschied
genommen haben. Wie kommt das
aber ganz fernliegend vor, wieviel
wäre hinbrücke habe ich immer-
denen bekommen u. doch könnt
nicht eigentlich nichts unterscheiden.
Aber sagen, das eine gezeigte Ge-
richt ist bis jetzt nicht angeeignet
überde. Im ganzen ist nicht
mehreres mit meinen Erwartungen
den überein, die sie nicht zu
und werden. Meine "Pflegerin"

ist ebenfalls gut angekommen u.
kann gegen Abend ich besuchte da-
für 12 St. Friedrichs wurde ich
wie wohlwollend und herzlich und
nicht, kann ich wie best die
sich nach keine Rücksicht abge-
ben, ob ich länger weisliche, da-
muss erst die nächste Arbeit -
Worte zeigen. Bei sehr warmen
Lini u. wie viele ungläublich
schulmäßig vor u. wie schön
u. schicklich die Höhe u. von
den uns, wenn wir gehen
sind. Gummeln ist es nicht
erant, die weisse Antarktis
den rings abzurufen, jeder
falls werden Lini u. ich selb-
genheit haben, zu zeigen,
dass wir nicht, auch Laßliche
Ningen sind, wie hier an der

dem Lande. Meist zu, die rich-
tigen Dimensionen, wie sie
im Buch stehen, mit der vertritt-
schen Steu im Kopf, Du kannst
bei allen denken, wie! Zu zeigen
sich hartieren Charakteren fällt,
zum Glück nicht, sonst keine
Schicklicher u. die kleine Steu
wirklich alle Maßchen, denen die
Führung von den thicken un-
endlich haben würde. Da heißt
gestern Abend alle zusammen
u. waren sehr eins in unserer
Bedienung. - - - ich glaube ich,
dass es im Kopf der Zeit vorher
sind, als ich in den ersten Ge-
gen, w^{er}igen allen zu wenig
geschieden sein. - Fil. v. Humann
ist, wie ich gestern schon schrieb,
ganz reizend u. geht sehr auf

anfangen, darauf bin ich sehr ge-
spant. Freilich glaube ich
nicht, dass wir sehr sein können
werden. Hier laust's nur recht,
recht viel. Du glaubst nicht, was
zusammengelesen wird. Das
4 Württembergern wird es bei-
nahe schlecht u. wir schüteln
widerum die Köpfe. - Spazieren
war ich die 2 Tage noch nicht
die Trolern. Liefen schließlich
auf dem Schlosssteich! Ich freue
mich nun, morgen ein wenig
hin auszukommen, die Unger-
brunn scheint mir zu erst
brunn am Freitag nach,
wirklich wunderbar zu sein. -
Lesern haben wir die erste
Stückstunde von einem Herr,
der sehr gut sprach. Wenst,

gut. Ich schreib' mir sofort, wenn
du's immer auslässt, dann
sahre ich noch nach. Haus.
Auf Reisen u. Briefe einzuweichen,
recht's mir fast' nicht mehr. Als
hat mich aber sehr interessiert.
der Besuch Erledigt bei Frau Schick
scheint sehr nett gewesen zu
sein, wenn er bald wieder hin-
geht. - Bedauere, dass ich nicht mit
in der Schwaben-Anstellung
war, wir haben uns nun, doch
schon nett verbrant mit Bildern
gemacht. - Von Theatergelehr ist bis
jetzt noch nicht die Rede gewesen,
die 1/2 stündige Fahrt von Basel,
hierher bei Nacht ist auch nicht
so sehr verlockend. -
Nun leb' wohl, Fortsetzung
nächster Donnerstag. Sei ruhig
getrieben von deinem Kind.

P.S.: Meine Augen fangen an sich zu rühren wür-
dest du mir wohl meine Trümpfe als Muster ohne
Wert schicken?



meines Herzens)
Du, ein Zweck wird wohl erfüllt
werden, nämlich der, dass
man nicht sich selbst überleben
ist u. ich meinen Gedanken
nicht nachhängen kann. Ich
ich nicht solche Seltsamkeit noch
für, meine Mutter, so wär's so-
weit nicht so schlimm; man
ist auf jeden neuen Tag ge-
spannt. Kommt nicht zu sich
selbst. Ist ganz, wie wir
gewünscht hätten.

Unter uns Mädchen haben
sich schon 2 Gruppen gebildet, die
oberflächlichem Gauden sich schon
kühl anmerken, sie kichern, schreien
u. können abends u. früh
mehr auf dem Klavier die

stehenden Schubertmelodien vom
Preiswettbewerb. Dieser erzählt
sie sich, wieweil goldene Prun-
zander, sie nur Konfirmation
bekommen haben u. s. w. Ich
bin richtig die Älteste aber so
sind eine Menge Mädchen da,
die viel Jüngler u. Jünger aus-
sehen. - Heute für, unser am
Sonntag soll man die Frolons
essen & Frolons dürfen nicht ge-
schickt werden, außer für die
Allgemeinheit!!! Man wird hier
auch so gestopft mit dickem Suppen
u. s. w. dass man zu nichts
Appetit hat. - Unser Sonntag
u. Donnerstag hat man nur
Schreien keine Eleganz, aber
man muss du nun wieder lange
warten, was wir sehr leid